

Technisches Merkblatt



HORNBACH Holz- und WPC-Entgrauer

- ✓ **hoch wirksam gegen Vergrauung**
- ✓ **natürliche Aufhellung und Farbauffrischung**
- ✓ **für alle Holz- und WPC-Oberflächen aussen**

Eigenschaften

Hornbach Holz- und WPC-Entgrauer beseitigt schonend Vergrauung auf Holz und WPC, wirkt aufhellend, bringt den natürlichen, warmen Holzfarbton zurück. Für Oberflächen wie neu! Enthält Wirkstoffe aus Zitrusfrüchten, Kokosfettsäure und naturidentischer Oxalsäure, chlor- und formaldehydfrei, biologisch abbaubar.

- effektive Auffrischung und Farberneuerung

Anwendungsbereiche

Ideal geeignet für alle Weich- und Hartholz, WPC (Holz-Kunststoff-Werkstoffe) im Aussenbereich, z. B. Gartenmöbel, Terrassenböden, Sichtschutzelemente, Pflanzkästen. Ideale Vorbehandlung für Hornbach Holzöle und Holzlasuren.

Farbton

Farblos

Glanzgrad

-

Inhaltsstoffe

Volldeklaration: Wasser, Oxalsäure, Kokosöl-Tenside, Methylcellulose, Zitronenöl, pflanzlich basierter Emulgator.

GIS-Code

-

Verdünnungsmittel

-

Ergiebigkeit

1 L reicht für ca. 8 – 10 m² auf glatten Oberflächen. Bei sägerauen und profilierten Oberflächen kann sich der Verbrauch erhöhen. Exakte Verbrauchswerte durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.

Werkzeuge

Pinzel, Lappen, Bürste oder Schleifvlies.

Reinigung der Werkzeuge

Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

Technisches Merkblatt



Verarbeitung

Geölte Flächen können direkt mit Entgrauer behandelt werden. Zuerst Probebehandlung an einer kleinen Teststelle durchführen. Alte Lackreste, Schmutz und Staub gründlich entfernen. Den Untergrund etwas anfeuchten. Gut aufschütteln und unverdünnt mit Pinsel (metallfrei) oder Lappen dünn auftragen. Je nach Vergrauung 15 - 60 Min. einwirken lassen. Dann mit Bürste oder Schleifvlies und etwas Wasser abreiben. Mit viel Wasser nachspülen. 1 - 2 Tage trocknen lassen, je nach Temperatur. Danach Holzflächen leicht anschleifen (beim Schleifen Atemschutzmaske tragen) und mit Hornbach Holzöl oder Holzlasur veredeln. WPC mit Hornbach WPC-Imprägnierung schützen. Bitte beachten: Nicht bei starker Sonneneinstrahlung verwenden (zu schnelle Trocknung, keine ausreichende Einwirkzeit). Angrenzende Pflanzen, Metall- und Marmorflächen gut abdecken und vor Spritzern schützen.

Wichtige Hinweise

Bitte transportieren Sie das Gebinde aufrecht und sichern es gegen Umfallen und damit gegen mögliches Auslaufen! Behälter nach Gebrauch gut verschliessen und kühl, aber frostfrei lagern. Anbruchgebinde alsbald aufbrauchen. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt, erhältlich bei Ihrem Händler.

Sicherheitshinweise

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.
Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
Bei Berührung mit der Haut (oder dem Haar): Mit viel Wasser und Seife waschen.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Entsorgung

Produkt / Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. EAK-Abfallschlüssel-Nr.: 07 06 01.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.